

Jahresbericht der Literaturkommission 2020/21

Im laufenden Vereinsjahr gibt es aus dem Bereich Literaturschaffung zu vermelden, dass DeC-Band 35.1 (Band 1 des Wörterbuchs der schweizerischen Studentensprache von Prof. Roland Ris) überarbeitet werden musste. Es hatte sich kurz nach der Präsentation herausgestellt, dass die ursprüngliche Ausgabe in einigen Teilen nicht der Intention des Autors entsprach. Aus diesem Grunde wurde eine Überarbeitung beschlossen und umgesetzt, wodurch es aber zu einer Verzögerung kam. Denn rund 400 S. pro Band lassen sich nicht so einfach umändern – vor allem, wenn fast alles händisch vonstatten gehen muss. Bis Ende des Vereinsjahrs sollen die ersten beiden Bände vorliegen, bald danach die beiden letzten Bände folgen.

Nachdem für die SVSt-Bibliothek immer noch kein Abnehmer gefunden werden konnte – was allerdings auch stark der Pandemie geschuldet ist –, wurde entschieden, die Bestände im neuen Sammeldepot im Luzerner Zeughaus Musegg aufzustellen. Im der zweiten Septemberhälfte ist der Transport von Bern nach Luzern geplant. Nach der Aufstellung sollten dort – auch wenn keine idealen Nutzungsmöglichkeiten bestehen – etwa ab Mitte des kommenden Vereinsjahrs die Bestände nach Rücksprache wieder konsultiert werden können.

Wie bereits im letzten Jahresbericht angedeutet, konnten im November 2020 die Tobiniensia-Bestände der studentenhistorischen Bibliothek von René Gurtner-Kugler an den Verein Sammlung Tobiniensia übergeben werden. Die übrigen Bücher sollen in den nächsten Monaten ihren Weg von Flawil ins Zeughaus Musegg finden. Bereits jüngst dorthin verlagert wurde der Rest der studentenhistorischen Bibliothek von Robert Develey v/o Dream-it.

Bern, den 24. August 2021

Peter Johannes Weber v/o Pizza
Vorsitzender der Literaturkommission